

Ziel dieser Unterrichtseinheit

Die Schülerinnen und Schüler lernen eine bekannte Methode der Zielformulierung, die SMART-Methode, kennen, üben sie ein und wenden sie auf ihre Projektziele an.

Verzahnung mit Studien- und Berufsorientierung: Die Seminarteilnehmer werden dazu angeregt, auch ihre persönliche Studien- und Berufsorientierung nach den Prinzipien der SMART-Methode zu planen.

Die Lehrkraft kann Sach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, die während der Unterrichtseinheit bei einzelnen Schülerinnen und Schülern zu beobachten sind, für spätere Rückmeldegespräche und für das Zertifikat dokumentieren.

Wie kann die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit begleiten?

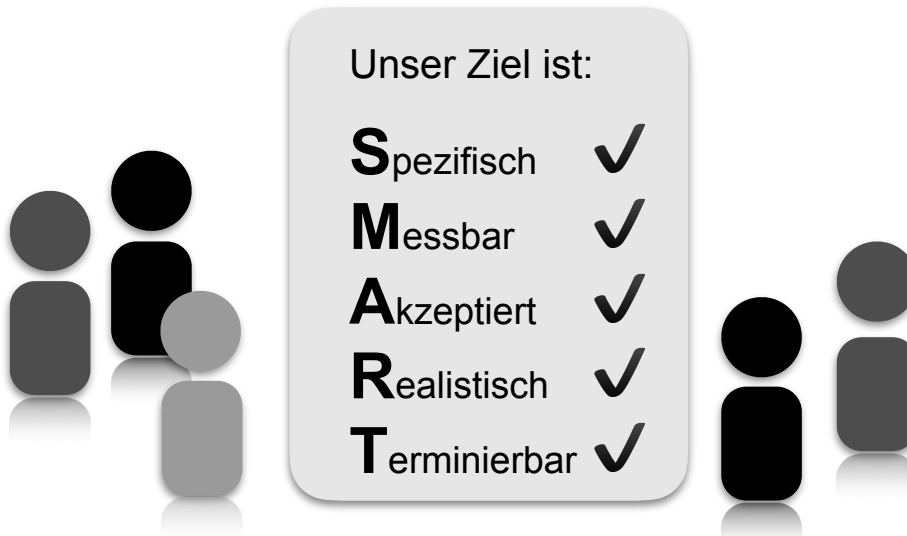
- indem sie die Bildung einer oder mehrerer Arbeitsgruppen anregt, evtl. die Moderation der Gruppe(n) organisiert
- dadurch dass sie den Schülerinnen und Schülern *AB Be smart!* zur Verfügung stellt und ggf. erläutert
- wenn sie ggf. die Diskussion durch weiterführende Fragen anregt, z.B.:
 - *Welche anderen Begriffe lassen sich finden für "spezifisch"?*
 - *Was bedeutet "akzeptiert"? Von wem muss das Ziel akzeptiert werden?*
 - *Wie lässt sich das Erreichen eines Ziels "messen"?*
 - *Wie lassen sich folgende Ziele "smart" formulieren: "Ich möchte im 100m-Lauf schneller werden!" / "Ich will mehr lernen!" / "Ich will weniger zocken!" / "Ich will später was mit Medien machen!"*
- sie animiert die Schülerinnen und Schüler dazu, ihre Projektarbeit in Beziehung zu ihrer persönlichen Studien- und Berufsorientierung zu setzen

Materialien

- *AB Be smart!*
- Moderationsmaterial
- evtl. weitere Materialien zur Einführung der SMART-Methode, z.B. *youtube*-Videos zur SMART-Methode

Be smart!
Zieldefinition

Wenn die Ziele nicht klar oder unrealistisch sind, kann ein Projekt scheitern. Damit dies nicht passiert, sollten Ihre Projektziele "SMART" formuliert werden. Sie können dazu die SMART-Methode anwenden:



Die folgenden Aufgaben helfen dabei:

Verstehen

Was bedeutet SMART?

Diskutieren Sie, was die fünf Begriffe bedeuten!

Üben

Wie geht man SMART vor?

Üben Sie die SMART-Methode an einem Beispiel: Ihr Ziel ist eine gute Note in der nächsten Schulaufgabe!

Anwenden

Sind die Ziele bei Ihrem Projekt SMART?

Formulieren Sie Ihre Projektziele SMART, einigen Sie sich auf diese Ziele und unterschreiben sie!

Und jetzt?

Sie haben jetzt SMARTe Ziele! Überlegen Sie, mit wem Sie diese Ziele abklären müssen! Wie wollen Sie vorgehen, falls Sie Ihre Ziele ändern müssen?

Und Sie?

Ist Ihre persönliche Studien- und Berufsvorbereitung bisher SMART? Lassen sich dafür SMARTe Ziele formulieren? Ihre Überlegungen können Sie in Ihrem Portfolio dokumentieren.